

Strategie 2026–2030

Schweizerischer Gehörlosenbund SGB-FSS

Stand: 17. April 2025

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	2
Vision	2
Mission	2
Werte	3
DNA – unsere Identität	3
Handlungsfelder	4
Stossrichtungen und Ziele	5
Umsetzung der Strategie	7

Vorwort

Der Schweizerische Gehörlosenbund SGB-FSS stellt seine Strategie für die Jahre 2026 bis 2030 vor. Diese baut auf unseren bisherigen Kernanliegen auf und enthält gezielte Anpassungen, um aktuellen und zukünftigen Herausforderungen gerecht zu werden.

Die sorgfältige Analyse im Vorfeld hat gezeigt, dass Stabilität – sowohl für den Verband als auch für die Finanzen – zentral ist. Ebenso sind der Austausch und die Zusammenarbeit mit Mitgliedern und Partnerorganisationen essenziell für eine starke Gemeinschaft.

Die Strategie ist klar strukturiert: Sie umfasst Vision, Mission, Werte, DNA, Handlungsfelder sowie Stossrichtungen und Ziele.

Das Element **«DNA – unsere Identität»** ist neu. Die DNA unterstreicht, dass die Gebärdensprachen und die Gehörlosenkultur von Anfang an im Kern des Gehörlosenbundes verankert sind und auch heute noch unsere Ausrichtung prägen.

In der Strategie fokussieren wir auf drei zentrale Stossrichtungen:

- Dachverband stärken
- Projekte und Angebote gezielt steuern
- Finanzielle Stabilität sichern

Mit dieser Strategie setzen wir klare Prioritäten, um gemeinsam die maximale Wirkung für die Inklusion von gehörlosen und hörbehinderten Menschen zu erzielen.



[Link zum Video](#)

Vision

Unsere Vision ist eine inklusive Gesellschaft, in der gehörlose und hörbehinderte Menschen bedingungslos teilhaben können.



[Link zum Video](#)

Mission

An der Verwirklichung dieser Vision arbeiten wir konsequent und nachhaltig. Wir treten mit starken Partnerschaften dafür ein,

- dass Zugangsbarrieren für gehörlose und hörbehinderte Menschen abgebaut werden,
- dass alle gleiche Rechte und Chancen erhalten,
- dass die Gebärdensprachen uneingeschränkt anerkannt sowie gefördert werden,
- dass die Gehörlosenkultur gelebt wird.



[Link zum Video](#)

Werte

Wir richten unser Handeln konsequent an folgenden Werten aus:



Herausfordernd

Wir arbeiten mit Lust an der Veränderung: ideenreich, ambitioniert und visionär. Manchmal sind wir auch kämpferisch und fordern dadurch unsere Anspruchsgruppen und uns selbst heraus.



Anziehend

Wir sind aufgeschlossen, weltoffen und kommunikativ. Wir sind dynamisch, faszinierend, kompetent und anregend. Wir bestechen durch unsere sympathische Art.



Verbindlich

Wir sind direkt, unmissverständlich und klar. Wir arbeiten nachvollziehbar und zielstrebig. Dadurch schaffen wir Vertrauen bei unseren Partnerinnen und Partnern.



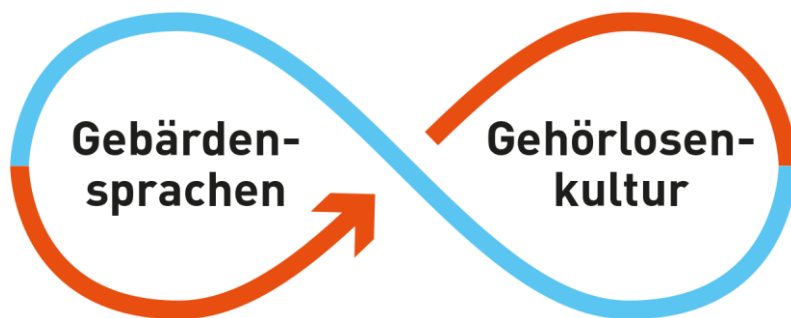
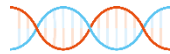
Solidarisch

Wir sind darauf bedacht, dass das Gemeinsame im Vordergrund steht, die Differenz als Stärke gesehen wird und die Zusammenarbeit von gegenseitiger Wertschätzung getragen ist.



[Link zum Video](#)

DNA – unsere Identität



[Link zum Video](#)

Die DNA widerspiegelt die Geschichte und Entstehung des Schweizerischen Gehörlosenbundes. Sie beschreibt unsere Identität und prägt unser Denken und Handeln.

Gebärdensprachen und die Gehörlosenkultur sind untrennbar verbunden und stärken sich gegenseitig. Sie sind unsere DNA und bilden die Grundlage für die persönliche Entwicklung, die gesellschaftliche Teilhabe und Chancengleichheit.

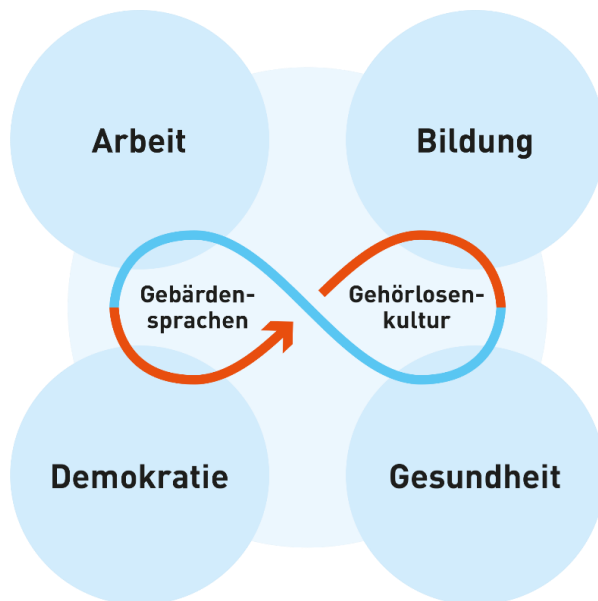
Dieses Zusammenspiel ist die Basis unseres Handelns und prägt alle Bereiche des Schweizerischen Gehörlosenbundes. Für eine inklusive Gesellschaft müssen Kommunikationsbarrieren für gehörlose und hörbehinderte Menschen abgebaut, die Gehörlosenkultur gelebt und die Gebärdensprachen anerkannt werden.

Handlungsfelder

Wir fokussieren weiterhin auf vier Handlungsfelder. Damit setzen wir unsere ganze Kraft gezielt ein und handeln wirkungsvoll. Dabei beeinflusst die DNA, was wir tun und warum wir es tun.



[Link zum Video](#)



Arbeit

Arbeit

Eine erfüllende Erwerbstätigkeit ist für ein selbstbestimmtes Leben von zentralem Wert. Gehörlose und hörbehinderte Menschen stossen im Arbeitsumfeld noch allzu oft auf Barrieren und werden diskriminiert. So sind sie auch dreimal häufiger arbeitslos als hörende Menschen.

«Wir engagieren uns deshalb für einen besseren Zugang von gehörlosen und hörbehinderten Menschen zum Arbeitsmarkt.»



[Link zum Video](#)

Bildung

Bildung

Für die persönliche Entwicklung und die Chancengleichheit in der Gesellschaft ist Bildung entscheidend – von der frühen Kindheit bis zum Erwachsenenalter. Sie stärkt das Selbstvertrauen sowie die kulturelle Identität. Sie fördert Kreativität und kritisches Denken. Gleichzeitig bildet sie die Grundlage für lebenslanges Lernen und beruflichen Erfolg. Bilinguale Bildung ist der Schlüssel: Ohne Zugang zu Gebärdensprache in der Bildung sind gehörlose und hörbehinderte Menschen im Nachteil.

«Wir setzen uns deshalb für ein barrierefreies und bilinguales Bildungssystem für gehörlose und hörbehinderte Menschen ein.»



[Link zum Video](#)

Demokratie

Demokratie

Gehörlose und hörbehinderte Bürger*innen haben in der Schweiz oft keinen Zugang zu wichtigen Informationen und Ämtern. Ohne diesen Zugang können sie ihr Stimm- und Wahlrecht nicht selbstbestimmt ausüben. Dadurch sind sie von politischen Entscheidungen ausgeschlossen und können die Gesellschaft nicht gleichberechtigt mitgestalten.



[Link zum Video](#)

«Wir fördern deshalb die Mitwirkung an der direkten Demokratie von gehörlosen und hörbehinderten Menschen.»



[Link zum Video](#)

Gesundheit

Gesundheit

Die Zugangsbarrieren zum Gesundheitssystem führen dazu, dass gehörlose und hörbehinderte Menschen schlechtere medizinische Unterstützung erhalten und ihre Lebensqualität leidet. Obwohl Gesundheit für alle Menschen wichtig ist und viele Lebensbereiche betrifft, gibt es für gehörlose und hörbehinderte Menschen grosse Lücken in der Prävention, Beratung, Behandlung und Pflege. Diese Lücken gefährden direkt ihre Gesundheit und ihr Leben.

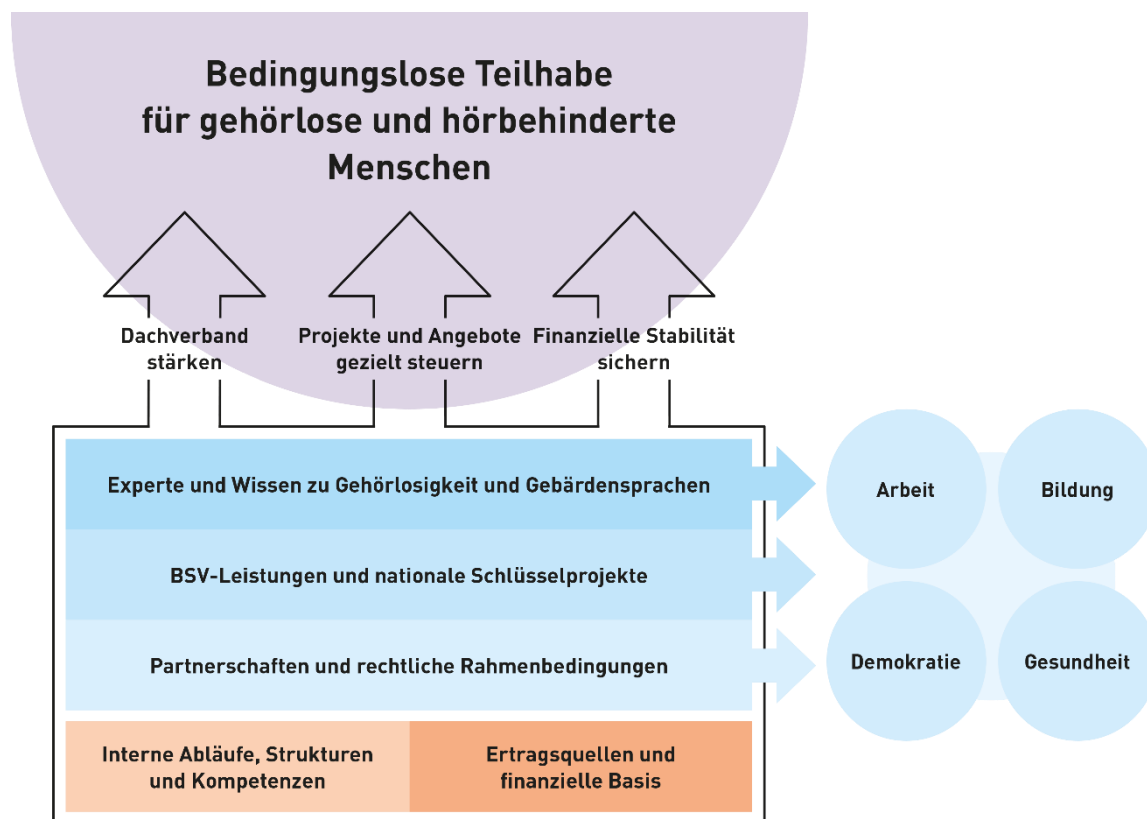
«Wir kämpfen deshalb für den gleichberechtigten Zugang zu Leistungen im Gesundheitssystem für gehörlose und hörbehinderte Menschen.»

Stossrichtungen und Ziele

Um unserer Vision (siehe Grafik, violett) näher zu kommen und unsere Mission konsequent zu verwirklichen, fokussieren wir auf drei Stossrichtungen (Umriss-Pfeile nach oben) mit klaren Zielen. Die Handlungsfelder bestimmen dabei die inhaltliche Fokussierung des Wirkens des Gehörlosenbundes nach aussen (blau). Gleichzeitig sind interne Massnahmen (orange) notwendig, um die Voraussetzung für die Weiterentwicklung der Organisation zu schaffen.



[Link zum Video](#)



Der Schweizerische Gehörlosenbund will sich entlang der folgenden drei Stossrichtungen weiter entwickeln:



[Link zum Video](#)

- **Dachverband stärken:** Der Schweizerische Gehörlosenbund konzentriert sich verstärkt auf seine Rolle als Dachverband von Organisationen des Gehörlosen- und Hörbehindertenwesens. Dazu gehören die Zusammenarbeit mit allen relevanten Anspruchsgruppen sowie die gezielte Verbesserung der rechtlichen Rahmenbedingungen.
- **Projekte und Angebote gezielt steuern:** Es braucht durchdachte Aktivitäten, um die Inklusion voranzubringen und digitale Fortschritte gezielt zu nutzen. Der Schweizerische Gehörlosenbund initiiert und begleitet hierfür gezielt Projekte und Dienstleistungen.
- **Finanzielle Stabilität sichern:** Eine stabile finanzielle Basis ist entscheidend, um die Vision des Verbandes zu verwirklichen. Deshalb ergreift der Schweizerische Gehörlosenbund gezielte Massnahmen, um Einnahmequellen zu diversifizieren, nachhaltig abzusichern und um seine Effizienz zu steigern.

Zur Verwirklichung dieser Stossrichtungen definiert der Schweizerische Gehörlosenbund folgende Ziele.

- Experte und Wissen zu Gehörlosigkeit und Gebärdensprachen
 - 1 Der Gehörlosenbund wird als der Experte für Gehörlosigkeit und Gebärdensprachen wahrgenommen.
 - 2 Der Gehörlosenbund verfügt über fundiertes Wissen und umfassende Kompetenzen zu Gehörlosigkeit und Gebärdensprache und gibt diese aktiv weiter.
- BSV-Leistungen¹ und nationale Schlüsselprojekte
 - 3 Der Gehörlosenbund deckt den aktuellen BSV-Vertrag mit hoher Qualität und Verbindlichkeit ab und bringt sich aktiv ein, um die nächste Vertragsperiode mitzugestalten.
 - 4 Der Gehörlosenbund startet nationale Schlüsselprojekte, um wichtige Grundlagen zu schaffen und sorgt für gute Voraussetzungen, damit Folgeprojekte erfolgreich sind.
- Partnerschaften und rechtliche Rahmenbedingungen
 - 5 Der Gehörlosenbund stärkt die gemeinsame Ausrichtung im Hörbehindertenwesen.
 - 6 Der Gehörlosenbund stärkt in Zusammenarbeit mit Partnern das Empowerment von gehörlosen und hörbehinderten Personen.
 - 7 Der Gehörlosenbund verbessert gezielt die nationalen und kantonalen rechtlichen Rahmenbedingungen.



[Link zum Video](#)



[Link zum Video](#)



[Link zum Video](#)

¹ BSV-Leistungen = Leistungen im Rahmen der Vereinbarungen mit dem Bundesamt für Sozialversicherungen

— Interne Abläufe, Strukturen und Kompetenzen

- 8 Der Gehörlosenbund etabliert eine verbindliche, strategieorientierte Planung und Steuerung von Ressourcen.
- 9 Der Gehörlosenbund reduziert die Komplexität und erhöht seine Effizienz.
- 10 Der Gehörlosenbund verbessert den internen Wissenstransfer – insbesondere auch für die Einarbeitung von Nachfolger*innen.
- 11 Der Gehörlosenbund stärkt die Projektmanagement-Kompetenzen der Mitarbeitenden und stellt die Anwendung im Tagesgeschäft sicher.



[Link zum Video](#)

— Ertragsquellen und finanzielle Basis

- 12 Der Gehörlosenbund erzielt positive Ergebnisse und stärkt so wieder seine finanzielle Basis.
- 13 Der Gehörlosenbund entwickelt seine Ertragsquellen weiter.



[Link zum Video](#)

Umsetzung der Strategie

Der Schweizerische Gehörlosenbund entwickelt konkrete Projekte und Massnahmen zur Umsetzung der Strategie und verfolgt deren Fortschritt systematisch. Ein strukturiertes Monitoring bewertet regelmässig die Fortschritte und die Wirksamkeit der Massnahmen anhand definierter Indikatoren. Die Strategieumsetzung wird laufend überprüft.

Ein Ampelsystem zeigt den aktuellen Umsetzungsstand: Grün für «auf gutem Weg», Gelb für «verzögert oder teilweise gefährdet», Rot für «dringender Handlungsbedarf». Die Erkenntnisse führen zu Steuerungsmassnahmen. Zudem fliessen sie in die Weiterentwicklung der Strategie ein.

Kollektivmitglieder werden mindestens einmal jährlich über den Stand der Umsetzung und der Zielerreichung informiert. Partnerorganisationen werden gezielt einbezogen, um Transparenz zu gewährleisten und Synergien zu nutzen.



[Link zum Video](#)

